

Requirements Engineering II

Modulcode	Modulverantwortung	ECTS-Punkte	Stand
BB45/BB563	Prof. Dr. Jens Wiggenbrock	8	02/2026
Dauer		Periodizität	
8 Wochen		jedes Jahr	

Qualifikationsziele

Die Studierenden können anhand von Informationen der Fachabteilung Systeme, Akteure und Anforderungen identifizieren und klassifizieren. Sie sind in der Lage, valide Dokumente als fachliche Konzepte zu erstellen und den Softwareentwicklern als Umsetzungsgrundlage zur Verfügung zu stellen.

Die Studierenden haben gelernt, Anforderungsworkshops zielgruppen- und ergebnisorientiert vorzubereiten und durchzuführen. Störfaktoren in der Anforderungsanalyse (Gruppendynamik) werden erkannt und sinnvoll gehandhabt. Die Studierenden können professionell auf projektgefährdende Einflüsse reagieren. Konkurrierende Anforderungen können gewichtet und priorisiert werden.

Lehrinhalte

Modul 4

Ziele der Anforderungserhebung – Welche Ergebnistypen werden wann im Projekt erstellt?
Anforderungen detaillieren – Von der Idee zur widerspruchsfreien Spezifikation; Vertiefung Use Cases
Abnahmekriterien und Testfälle aus Anforderungen ableiten
Anforderungsworkshops vorbereiten, planen, durchführen und nachbereiten
Moderationstechniken je nach Situation und Problemstellung auswählen
Techniken der moderierten Anforderungsanalyse: Interview- und Workshoptechniken
Umgang mit Störungen, Probleme und Konflikte im Workshop

Modul 5

Demand Management – Von der Idee zur Realisierung
Anforderungen in Dokumenten valide und verständlich organisieren und dokumentieren.
Effiziente Planung von Projekten
Priorisierung und Gewichtung von Anforderungen, Projektcontrolling aus Anforderungssicht
Vorgehensmodelle und Roadmaps
Klassisches Vorgehen vs. Agile Ansätze; Scrum
Tailoring von Projekten

Modul 6

Projektsimulation:
Von der Idee bis zur Umsetzung – umfangreiche Fallstudie zur Business Analyse.
Anforderungsarten
Priorisierung und Gewichtung von Anforderungen, Projektcontrolling aus Anforderungssicht
Anforderungen in Dokumenten valide und verständlich organisieren und dokumentieren.

Projektsimulation:
Von der Idee bis zur Umsetzung - vollumfängliche Fallstudie in Rollenspielerischer Umgebung.

Anhand der Anforderungen können Vorgaben für Testszenarien erstellt werden.

Literatur

Basisliteratur, zur Anschaffung empfohlen:

Andler, N.: Tools für Projektmanagement, Workshops und Consult, PUBLICIS.

Rupp, C.: Requirements-Engineering und -Management, Hanser.

Weiterführende Literatur:

International Institute of Business Analysis: BABOK® v3, Dr. Götz Schmidt.

Vigenschow, U./Schneider, B./Meyrose, I.: Soft Skills für Softwareentwickler, dpunkt.

In der jeweils aktuellen Auflage.

Modulaufbau

Nr	Art	Bezeichnung	Dozent	Std.
1	Seminar	Vertiefung II: Requirem. Engineering II		30
2	Online-Seminar	Vertiefung II: Requirem. Engineering II		4
3	Selbststudium - Lernvorbereitung	Vertiefung II: Requirem. Engineering II		16
4	Selbststudium - Lernhandlung	Vertiefung II: Requirem. Engineering II		116
5	Selbststudium - Lernreflektion	Vertiefung II: Requirem. Engineering II		34

Summe: 200

Leistungsnachweis

Hausarbeit (100%, 100 Punkte, Geschäftsprozess und Anforderungsanalyse, 10 Seiten als Einzelleistung oder 15-20 Seiten in Kleingruppen à 2-3 Studierende)